

Verdienter Sieg im Derby

Auswärts beim Nachbar aus Wollishofen kam der FCKR dank einer starken Teamleistung zu einem verdienten Derbyerfolg. Traxler markierte den goldenen Treffer per Foulelfmeter.

Sonntagmorgen, Sonnau, Sonnenschein. Alles war angerichtet für einen interessanten und heissen Derbyfight. Der FCKR startete besser in der Partie. Immer wieder konnte man das Heimteam unter Druck setzen und sie zu Fehler zwingen. In der 8. Minute wurde nach einem hohen Ballgewinn Baillargeault freigespielt, dieser tanzte seinen Gegner aus, so dass dieser sich nur noch mit einem Foul zu helfen wusste. Traxler übernahm die Verantwortung und brachte seine Farben aus elf Metern in Front. Auch danach blieben die Seebuben am Drücker. Der junge Mehnert lancierte Durisch mustergültig, doch dieser scheiterte am Wollishofer Schlussmann. Kurz darauf wieder Aufregung im Wollishofer Strafraum. Es wurde ein Handelfmeter moniert, doch ein Pfiff blieb aus. Das Heimteam versuchte zwar zu reagieren, agierte aber über weite Strecken ideenlos. Klarer und gefährlicher spielte es der FCKR. Nach einem schnellen und zielstrebigem Angriff kam Mergola zum Abschluss, doch sein Schuss landete im Fanggitter. Kurze Zeit später wurde Baillargeault beim Torabschluss im Heimstrafraum in die Zange genommen. Erneut blieb ein allfälliger, zweiter Penaltypfiff aus. Kurz vor der Halbzeit hatte Wollishofen ihre beste Möglichkeit. Aus 18 Meter wurde abgeschlossen, doch Bissig parierte den satten Abschluss bärenstark. Nach einer sehenswerten Ballstafette spielte der stark aufspielende Baillargeault den jungen Koller frei. Dessen Abschluss aus bester Position fehlte aber die nötige Präzision und Schärfe. Somit ging es mit dem hoch verdienten 0:1-Vorsprung des FCKR zum Abkühlen in die Garderoben.

Nach dem Seitenwechsel suchte das Heimteam den Ausgleich. Durch ihren schnellen Aussenspieler Ljatifi wurden sie am gefährlichsten. Doch Bissig parierte dessen Abschluss aus spitzem Winkel gekonnt. Der FCKR verpasste es aber seinerseits den Vorsprung auszubauen. Mergola fand mit seiner Flanke Baillargeault, sein Kopfball aber nicht den Weg ins Netz. Danach erneut Baillargeault, er vernaschte seinen Gegenspieler in Bergkamp-Manier, doch sein anschliessender Torschuss fiel zu zentral aus. Nach einem Seitenfreistoss von JJ.Waldvogel landete das Leder via „Dutt“ von Durisch am Pfosten. Einige KiRü-Anhänger hatten schon zum Torjubel angesetzt. Die Seebuben verteidigten ihren Vorsprung konzentriert und solidarisch. Ardito schlenzte kurz vor Schluss das Spielgerät noch knapp über die Querlatte und verpasste ebenfalls das 0:2. Es blieb somit beim 0:1-Auswärtserfolg für KiRü. Ein verdienter und wichtiger Sieg für die Seebuben. Am nächsten Wochenende reist der FCKR zum FC Wettswil-Bonstetten II, wo sie den Schwung des Derbyerfolgs mitnehmen wollen.

MM

2.Liga: FC Wollishofen – FC Kilchberg-Rüschlikon 0:1 (0:1)

Sportplatz Sonnau. 150 Zuschauer. – **Tore:** 8. Traxler (Penalty).

FC Kilchberg-Rüschlikon: Bissig; Ibrahimi (63. Hunter), Traxler (46. Steffen), Piccinno, JJ.Waldvogel; Koller (58. Ardito), Mehnert, Fotheringham, Durisch (89. Yayra); Mergola (73. Hasan), Baillargeault.

Bemerkungen: 72. Pfostentreffer Durisch. Verwarnungen: 54. Ibrahimi. 88. Durisch. (beide Foul).

FC Kilchberg-Rüschlikon ohne Giansiracusa, Jankovska, Marcello, Meierhofer, Nagel (alle verletzt), Frey, Malacrida (krank), Lombardo (privat), Roci (nicht im Aufgebot), Mora (Militär), Ferrari, Pecoraro (Ausland).